

7. Juni 2016  
Seite 1 / 2

## DIE EXPEDITION N – NACHHALTIGKEIT FÜR BADEN-WÜRTTEMBERG

Angebote der *Expedition N* am Gymnasium Mengen (Stellplatz: Parkplatz Ablachhalle, Meßkircher Str. 20, 88512 Mengen):

Montag, 13. Juni 2016	
08.30 – 09.30 Uhr, Musiksaal Schulgebäude	Vortrag „Nachhaltigkeit – Was ist das eigentlich?“. Angebot für Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und Presse.
09.45 – 10.30 Uhr 10.30 – 11.15 Uhr 11.15 – 12.00 Uhr	Geführte Ausstellungsrundgänge im Expeditions mobil für angemeldete Schülergruppen der Mittel- und Oberstufe und Presse.
<b>12.40 – 13.30 Uhr</b>	<b><i>Expedition N</i> auf eigene Faust erkunden. Angebot für Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte, breite Öffentlichkeit und Presse.</b>
14.00 – 15.30 Uhr	Praktikum „Strom aus Hefe und Traubenzucker“ für angemeldete Schülergruppe der Mittel- und Oberstufe und Presse.
16.00 – 17.30 Uhr	Praktikum „Sonnenenergie nach dem Vorbild der Pflanze“ für angemeldete Schülergruppe der Mittel- und Oberstufe und Presse.
Dienstag, 14. Juni 2016	
08.30 – 10.00 Uhr	Praktikum „Sonnenenergie nach dem Vorbild der Pflanze“ für angemeldete Schülergruppe der Mittel- und Oberstufe und Presse.
10.30 – 11.15 Uhr 11.15 – 12.00 Uhr 12.00 – 12.45 Uhr	Geführte Ausstellungsrundgänge im Expeditions mobil für angemeldete Schülergruppen der Mittel- und Oberstufe und Presse.

Ein Programm der:

7. Juni 2016  
Seite 2 / 2

### **Vortrag „Nachhaltigkeit – Was ist das eigentlich?“**

Der Vortrag für Schüler am Montag, 13. Juni 2016, um 8.30 Uhr im Musiksaal der Schule erklärt die Energiewende und zeigt auf, warum wir sie brauchen. Mit Abstimmungsfragen, beispielsweise zum Bau von Stromleitungen oder Windrädern, kommen Referent und Publikum ins Gespräch über die unterschiedlichen Sichtweisen von Verbrauchern, Versorgern und Verwaltern. Die offene Diskussionsrunde im Anschluss lädt zum Mitreden und Mitmachen ein.

### **Schülerpraktikum „Strom aus Hefezellen und Traubenzucker“**

Viele Mikroorganismen decken ihren Energiebedarf aus Zucker. Dazu werden die Kohlenhydrate oxidiert und die daran enthaltene Energie freigesetzt. Ein uraltes Prinzip, das in mikrobiellen Brennstoffzellen für eine nachhaltige Energiegewinnung nutzbar gemacht werden kann. Im Experiment bauen die Schülerinnen und Schüler eine solche Brennstoffzelle nach – mit handelsüblichen Zutaten wie Hefe und Traubenzucker.

### **Schülerpraktikum „Sonnenenergie nach dem Vorbild der Pflanze“**

Um aus Sonnenlicht elektrische Energie zu gewinnen, verwendet man bislang meist anorganische Halbleiter wie Silicium. Eine ressourcenschonendere Alternative sind biologische Solarzellen, die wie Pflanzen Sonnenlicht zu elektrischer Energie umwandeln. Noch steckt die vielversprechende Technologie der Farbstoffsolarzellen, auch Grätzelzellen genannt, in den Kinderschuhen. Bei diesem Praktikum können die Schülerinnen und Schüler deren Funktionsweise kennenlernen.

#### **Medienkontakt**

Projektagentur  
FLAD & FLAD Communication GmbH  
i.A. der Baden-Württemberg Stiftung gGmbH  
Verena Küstner  
Thomas-Flad-Weg 1 – 90562 Heroldsberg

Fon +49.9126.275-231  
Fax +49.9126.275-275  
Mobil +49.151.1804-5102  
[verena.kuestner@expeditionN.de](mailto:verena.kuestner@expeditionN.de)  
[www.expeditionN.de](http://www.expeditionN.de)  
[www.facebook.com/expeditionn](http://www.facebook.com/expeditionn)

Ein Programm der: